Juliane Mundt | Senior Beraterin

Klimaneutralität – Klimabilanzierung – Ökostrommarkt

Juliane Mundt ist Expertin und Projektleiterin für die Themen Klimaneutralität, Treibhausgas (THG)-Bilanzierung, Zertifizierung, Ökostrom und Herkunftsnachweise. Dank ihrer breit gefächerten Expertise und langjährigen Erfahrung hat sie Berührungspunkte mit vielen Themenbereichen beim Hamburg Institut. Ihr Schwerpunkt liegt aktuell auf der Beratung von Unternehmenskunden, insbesondere Dienstleistungsunternehmen sowie Unternehmen aus der Aluminium- und Automobilindustrie, die ihre THG-Bilanz minimieren und/oder klimaneutral werden wollen. Die Senior Beraterin kennt sich bestens mit Bilanzierungsstandards für Unternehmen und Produkte aus, entwickelt Klimaschutzstrategien mit konkreten Maßnahmen und begleitet unsere Kund:innen bei deren Umsetzung. Sie war außerdem als Expertin am Review-Prozess des Greenhouse Gas Protocol (GHG) beteiligt, das als international anerkannter Standard für die Treibhausgasbilanzierung von Unternehmen gilt. Neben Unternehmen berät Juliane Mundt auch Kommunen zum Thema Klimaneutralität. Zuletzt wirkte sie maßgeblich an der Entwicklung von Szenarien zum Erreichen der neuen Klimaschutzziele der Freien und Hansestadt Hamburg mit.

Energie- und Klimapolitik beschäftigen die diplomierte Regionalwissenschaftlerin Lateinamerika seit ihrem Studium. Vor ihrer Zeit beim Hamburg Institut sammelte sie bereits praktische Erfahrungen in der Energiewirtschaft bei einem bundesweiten Ökostromanbieter. Darauf folgte eine langjährige, teilweise internationale Tätigkeit im Themenbereich der Entwicklung, Validierung und Verifizierung von Emissionsmindernden Projekten bei der GIZ und dem Germanischen Lloyd. Zuletzt war sie Beraterin für nachhaltige Energieversorgung in PV-Inselsystemen für entlegene Gebiete insbesondere in Afrika und Südasien.

Seit 2023 ist Juliane Mundt Mitglied im Arbeitskreis Klimaneutralität (NA 172-00-19-03) zur ISO 14068. Der Arbeitskreis stellt die deutsche Beteiligung an den Arbeiten zur Norm ISO 14068 sicher.

Beratungs- und Forschungsschwerpunkt

- Treibhausgasbilanzierung (Corporate Carbon Footprint (CCF) und Product Carbon Footprint (PCF))
- Klimaschutzstrategien für Unternehmen, Kommunen und Verwaltungen
- Strategien für Treibhausgas-Kompensationsstrategien und Klimafinanzierung für Unternehmen
- Entwicklung und Definition nachhaltiger Klimaschutzziele
- Zertifizierung von Ökostromprodukten
- Herkunftsnachweise, Regionalnachweise und Stromkennzeichnung

Qualifikation und Werdegang

Seit 2016	**Senior Beraterin und Projektleiterin** beim Hamburg Institut
2014 – 2016	**Fachkraft Energieberatung**, Energieberatung OLK
2009 – 2013	**Auditorin** Validierung und Verifizierung emissionsmindernder Projekte nach dem Clean Development Standard und Gold Standard, Germanischer Lloyd SE
2009 – 2012	**Masterstudium Sustainability Management**, Leuphana Universität, Lüneburg
2007 – 2009	**Projektmitarbeiterin** Energising Africa, Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ)
2005 – 2007	**Mitarbeiterin Kundenservice**, Green Planet Energy eG
2005	**Diplomabschluss Regionalwissenschaften Lateinamerika**, Universität zu Köln

Projekte (Auswahl)

Seit 2023 **Projekt zur Analyse und Weiterentwicklung der Methodik zur Klimabilanzierung von Produkten (PCF)** und Lieferketten in der Automobilindustrie Auftraggeber: Umweltbundesamt	2023 Erstellung eines **Leitfadens für Product Carbon Footprint (PCF) in der Aluminiumindustrie**
2022 Projektleitung: **Erstellung einer Kompensations-strategie mit Moorprojekten** Auftraggeber: Aktiengesellschaft im Mobilitätssektor	2021 – 2022 **Maßnahmenplan Klimaneutralität München**, Fachgutachten Partner: Öko-Institut, Intraplan Auftraggeber: Landeshauptstadt München
2021 – 2022 **Entwicklung von Szenarien zum Erreichen der neuen Klimaschutzziele** der Stadt Hamburg Partner: Öko-Institut, Prognos Auftraggeber: BUKEA	2020 – 2022 **Erstellung einer Klimastrategie zur Erreichung von Klimaneutralität** Auftraggeber: Schüco KG
2020 - 2022 „**GO4Industry** – Herkunftsnachweise für Erneuerbare Energien als Instrument zur Dekarbonisierung der Industrie“ Auftraggeber: Gefördert durch das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU)	2020- 2021 Projektleitung: **Ausweisung von regionalem Grünstrom in der Stromkennzeichnung** – UBA Climate Change 50/2021 Partner: imug Auftraggeber: Umweltbundesamt
2019 **Marktanalyse Ökostrom II- Marktanalyse Ökostrom und HKN**, **Weiterentwicklung des Herkunftsnachweissystems und der Strom-kennzeichnung** – UBA Climate Change 30/2019 Partner: IZES, imug Auftraggeber: Umweltbundesamt	Seit 2016 **Zertifizierungsmanagement für das Ökostromsiegel ok-power** Auftraggeber: EnergieVision e. V.

Studien und Veröffentlichungen (Auswahl)

2021 Styles, A., Mundt, J., Gerlach, M.-J., Werner, R. (2021). **Entwertung von Herkunftsnachweisen für die Verlustenergie von Netzbetreibern: Auswirkungen auf den Herkunftsnachweismarkt**. Gutachten im Auftrag der Schleswig-Holstein Netz AG und TenneT TSO GmbH. Hamburg Institut, Hamburg. Publikation	2016 Harald Olk, Juliane Mundt (2016): **Photovoltaics for Productive Use Applications**. A Catalogue of DC-Appliances. Publikation
2009 Brinkmann, Verena und Mundt, Juliane (2009): „**Kochen für ein sauberes Klima**“ in: Ludwig/Wilhelm (Hrsg.): Klimawandel und Entwicklungspolitik	